

**Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle/Saale e.V.
Große Klausstraße 11 • 06108 Halle (Saale)**



**Große Klausstraße 11
06108 Halle (Saale)**

AHA fordert HAVAG auf Fahrräder weiter kostenlos zu transportieren

Mit Unverständnis und Empörung hat der Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle (Saale) e.V. (AHA) die Ankündigung der Halleschen Verkehrs AG (HAVAG) aufgenommen, dass ab 01.08.2008 Fahrräder in Bussen und Straßenbahnen im Tarifgebiet Halle nur gegen Zahlung für eine Kinderkarte mitgenommen werden sollen. Das ist ein weiterer Schlag gegen einen bezahlbaren Öffentlichen Nahverkehr, welcher auf Grund der Entwicklung von Umwelt und Klima, des Rechtes auf mobile Flexibilität ohne Auto sowie eines vielfältigen Tourismus im Stadtgebiet von Halle (Saale), jedoch dringend erforderlich ist. Immerhin hat die HAVAG bisher genau mit der kostenlosen Mitnahme von Fahrrädern um Kunden geworben. Deshalb betrachtet der AHA die Begründung von HAVAG-Marketingchef Egbert Kluge als vorgeschoben, dass der Ansturm mit Fahrrädern zu groß sei. Der AHA sieht hier einen weiteren Schritt in Sachen permanenter Preistreiberei der HAVAG. Darüber hinaus könnte diese Entscheidung dazu führen, dass über lang oder kurz im gesamten Raum des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes diese Regelung und teure Varianten zum Standard werden. Im Interesse eines nachhaltigen Klimaschutzes, einer dringend gebotenen Reduzierung des innerstädtischen Autoverkehrs sowie einer generellen sozialen Verantwortung hält es der AHA daher für dringend geboten, dass die HAVAG den Finanzausgleich der Nasa auch über den 01.08.2008 hinaus in Anspruch nimmt und somit weiterhin die kostenlose Mitnahme von Fahrrädern ermöglicht.

Halle (Saale), den 08.06.2008

Andreas Liste
Vorsitzender